

# Pressemitteilung

Bösel, den 25.11.2020

In der Gemeinde Bösel werden zurzeit durch den Oldenburgisch-Ostfriesischen Wasserverband im Bereich der Glaßdorfer Straße Leitungsverlegearbeiten für Trinkwasserleitungen durchgeführt. Die Erneuerung alter Graugussleitungen erfolgt von der Jägerstraße entlang der Glaßdorfer Straße bis zur Gemeindegrenze zu Garrel auf einer Länge von ca. 3 Kilometern. Von der Jägerstraße bis zum Südkamper Ring erfolgt die Verlegung aufbruchfrei unter dem Radweg im Horizontalbohrverfahren. Lediglich 5 Kopflöcher sind erforderlich. Die Aufbrüche werden zunächst im Radweg gepflastert. Es wird in einer Tiefe von 3,50 m bis 4,00 m gebohrt. Der Rohrdurchmesser der neuen PE Leitungen beträgt DN 450. Vom Südkamper Ring bis zur Gemeindegrenze erfolgt die Verlegung über die privaten Acker der Landwirte. Die alte Graugussleitung wird dabei ausgebaut. Die Bohrarbeiten sollen noch 2020 abgeschlossen werden. Der Ausbau der alten Leitungen erfolgt bis spätestens im März bzw. April 2021. Die Arbeiten werden somit rechtzeitig vor der Feldbestellung abgeschlossen. Zuständig für die Baubetreuung ist die Betriebsstelle Thülsfelde.

Voraussichtlich vom 01. bis 04. Dezember 2020 werden entlang der Glaßdorfer Straße durch die Gemeinde Bösel die Straßenseitenräume beidseitig befestigt. Die Arbeiten führt die Firma Siering Straßenbau GmbH, Hopsten aus. Die Seitenräume werden in einer Breite von 0,60 m und einer Stärke von 8 cm durchgefräst. Das Fräsgut wird entfernt. Sodann erfolgt eine Nachverdichtung des Unterbaus und der Einbau einer 8 cm starken Tragdeckschicht. Aus diesem Grund wird die Glaßdorfer Straße für den Fahrzeugdurchgangsverkehr in diesem Zeitraum voll gesperrt. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Auf die Anlieger und den Zulieferverkehr wird weitestgehend Rücksicht genommen. Für Rückfragen ist das Bauamt der Gemeinde Bösel, Herr Edwin Lehmann, Rufnummer 04494 / 89 20 zuständig.